

Neuer Vorstand gewählt

BVK-Jahrestagung in Köln

Am Rande der diesjährigen Korrosionsschutz-Fachtagung wählte die Mitgliederversammlung des BVK einen neuen Vorstand. Dabei setzten die Verbandsmitglieder größtenteils auf bewährte Köpfe.

Der Verbandsvorsitzende Hans-Jörg Schmitz-Senge wurde für weitere vier Jahre bestätigt. Auch die bisherigen Vorstandsmitglieder Bernhard Hiller,

Heiner Stahl und Harald Zweig, die sich einer Wiederwahl stellten, genossen das Vertrauen der wahlberechtigten Vertreter.



Dr. Michael Litterer beendete seine aktive Zeit im BVK-Vorstand.



Neues BVK-Vorstandsmitglied Werner Roos.

Einzig in einer Vorstandsposition kam es zu personellen Veränderungen. Dr. Michael Litterer trat auf eigenen Wunsch hin nicht mehr zur Wiederwahl an. Zum neuen Player im Vorstandsteam wurde der 55-jährige Werner Roos bestimmt. Nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre in Mannheim war Roos zunächst für eine Wirtschaftsprüfer-Sozietät tätig, bevor er dann als kaufmännischer Leiter in einen mittelständischen Baubetrieb wechselte. Seit Dezember 2003 leitet der neue BVK-Vorstand als kaufmännischer Geschäftsführer die Geschicke der Litterer Korrosionsschutz GmbH in Mannheim.

Dr. Litterer, der dem BVK-Vorstand seit 1995 angehört hatte, wurde für seine langjährigen Verdienste die Ehrenmitgliedschaft des Verbandes angetragen. In seiner Laudatio würdigte der Vorsitzende Schmitz-Senge das engagierte Wirken des promovierten Juristen, der sich stets durch Umsicht, Besonnenheit und einen bestechenden Intellekt auszeichnete. In der Verbandsarbeit konnte man stets auf seine ausgewogene Urteilskraft setzen und von seinem profunden Fachwissen profitieren, das weit über die rein fachtechnischen Belange der Korrosionsschutzbranche hinausreicht. (G.G.)



Der neue BVK-Vorstand (v.l.): Heiner Stahl, Werner Roos, Hans-Jörg Schmitz-Senge (Vorsitzender), Harald Zweig, Bernhard Hiller.